



Zusammenarbeit mit Creditreform Rating

Daher hat sich die HANSA-FLEX AG bereits im Jahr 2022 dazu entschieden, in Zusammenarbeit mit Creditreform die Zertifizierung EcoZert für nachhaltiges Handeln durchzuführen. Bereits hier kann auf eine sehr erfolgreiche Kooperation zurückgeblickt werden.

Da die Anforderungen von Kunden jedoch immer konkreter werden, hat sich das Unternehmen entschieden, das deutlich umfangreichere ESG-Rating mit Creditreform durchzuführen. Neben den Kundenanforderungen ist auch die anstehende CSRD-Berichterstattung ein Treiber der Nachhaltigkeitsbestrebungen. Auch wenn die HANSA-FLEX AG den ersten Bericht erst im Jahr 2028 erstellen muss, ist das ESG-Rating eine sehr gute Gelegenheit, die Nachhaltigkeitsdaten verifizieren zu lassen.

Die Zusammenarbeit in diesem Projekt ist in allen Belangen positiv abgelaufen. Nach einem professio-



nellen Onboarding erfolgte die detaillierte Datensammlung. Besonders das darauffolgende Managementgespräch mit intensiven Diskussionen über diese Daten war sehr konstruktiv und hat zu einem Ergebnis geführt, das für beide Seiten sehr fair und zufriedenstellend ist.

Ausblick in die Zukunft

Aus dieser gelungenen Kooperation heraus steht bereits fest, dass die Zusammenarbeit in den kommenden Jahren aufrechterhalten werden soll. Insbesondere mit Blick auf die anstehende Berichterstattung nach der CSRD hilft das ESG-Rating zum einen die Nachhaltigkeitsbestrebungen zu verbessern und zum anderen die Berichtsprozesse proaktiv aufzubauen.

v. l. n. r. Christian Herm, Florian Fortmann, Dr. Benjamin Mohr, Florian Wiedemeyer, Dr. Peter Dahlke und Markus Bauer

HANSA-FLEX AG

Deutsches Familien- und Industrieunternehmen setzt auf Nachhaltigkeit

Über das Unternehmen

Die HANSA-FLEX AG ist Europas führender Anbieter in der Fluidtechnik. Das Kerngeschäft liegt auf der Distribution von Hydraulikkomponenten sowie Hydraulikschlauchleitungen.

Im Jahr 1962 gründete Joachim Armerding das Unternehmen unter dem Namen Joachim Armerding Industriebedarf in einer Garage in Achim bei Bremen. Heute agiert das Unternehmen weltweit mit über 5.100 Mitarbeitern. Das internationale Niederlassungsnetzwerk von 470 Niederlassungen erstreckt sich über 41 Länder, gesteuert aus der Firmenzentrale in Bremen. Der Gesamtumsatz des Konzerns lag 2024 bei ca. 623 Millionen Euro.

Das Familienunternehmen liegt in den Händen der Gründerfamilien Armerding und Buschmann. Heute leitet Thomas Armerding die HANSA-FLEX AG als Vorstandsvorsitzender in Kooperation mit Christian-

Hans Bültemeier als stellvertretender Vorstandsvorsitzender. Nachdem Uwe Buschmann als langjähriges Vorstandsmitglied 2022 in den Ruhestand gegangen war, rückte Florian Wiedemeyer in der Position des kaufmännischen Vorstands in die Führungsetage des Unternehmens.

Neben der Distribution von Hydraulikverschraubungen und Hydraulikschlauchleitungen bietet die HANSA-FLEX AG unter anderem einen umfassenden Service im Bereich der Hydraulik an. Hierzu gehört beispielsweise der mobile Hydraulik-Sofortservice mit einer Fahrzeugflotte von 410 Fahrzeugen im Jahr 2024. Aus dieser Größe, unterschiedlichen Anforderungen von Kunden und dem Gesetzgeber aber auch durch die gesellschaftliche Verantwortung nimmt die Stellung des nachhaltigen Handels eine immer wichtige Rolle ein.

